Bürgerverein von Oberbillwärder. 1. Vors.: J. Boeck, Billwärder a. d. Bille No. 215; 1. Schriftf.: H. Boden, Oberer Landweg 117. 60 Mitglieder.

Bürger- und Kommunal-Verein für Ohlsdorf und Umgegend. 1. Vors.: Jünemann, 2. Vors.: Voss; Schriftf.: Wachtmann; Kassenf.: Buhmann.

Pöseldorfer Bürgerverein. 1. Vors.: G. Schröder, Louisenallee 1; 2. Vors.: Rich. Lehmann, Innocentiastrasse 12; Schriftf.: Alb. Suhr, Grindelallee 157. Vereinslokal: Mittelweg 40. Versamml. jeden 1. Freitag im Monat. 260 Mitgl.

Rothenburgsorter Bürgerverein von 1906, e. V. Zweck: Förderung des Gemeinwohles in entschieden liberaler Richtung, unter besonderer Berücksichtigung des Stadtteiles Billwärder Ausschlag; Eintreten für die Wahlen geeigneter Vertreter zur Bürgerschaft; Pflege der Wohltätigkeit und Geselligkeit. Vors.: Rektor Jürgen Kühl, Jordanstr. 19; Schriftf.: Zollassistent P. Lauffer, Slomanstr. 27. Vereinslokal: Billh. Röhrendamm 87.

Bürger-Verein zu St. Georg von 1880, R. V. Vors.: H. Danker, Ifflandstrasse 52. Versamml. jeden zweiten Donnerstag im Monat Besenbinderhof 10. Aufnahme-Anmeldung an Ernst Haack, Steindamm 8. 840 Mitglieder.

Verein Hamburger Bürger zu St. Georg. v. 1886. Ehrenvorsitzender: J. C. H. Schnell, Gurlittstr. 46. 1. Vors.: F. Raab, Danzigerstr. 40. Versamml. jeden 2. Freitag im Monat, mit Ausnahme Juli-August, im Vereinslokal Kreuzweg 6. 830 Mitglieder.

St. Georger Verein von 1874. Vors.: A. Gustav Reimers, Steindamm 76. Vereinslokal: gr. Allee 55. 295 Mitglieder.

Bürger-Verein Süd - St. Pauli. Vors.: G. Hansen, Wilhelminenstr. 71. Versamml. jeden 2. Mittwoch im Monat. Vereinslokal: Heinestr. 12/18. 850 Mitgl.

St. Pauli Bürger-Verein. Vors.: H. A. Mathies, Bismarckstr. 88; Versamml. jeden 1. Donnerstag im Monat, Heinestrasse 12. 1280 Mitglieder.

St. Pauli Hafenverein zu Hamburg. Vors.: Theodor Reimers, Reeperbahn 61. Versamml. jeden 2. Donnerstag im Monat im Vereinslokal Reeperbahn 1. 2950 Mitglieder.

Bürger-Verein Süd-Winterhude. Vors. C. A. Mestern, Blumenstr. 24. Vereinslokal: Mühlenkamp 84. Versamml. jeden dritten Dienstag im Monat. 160 Mitglieder.

Uhlenhorster Bürger-Verein von 1874. Vors.: Generalkonsul E. W. Kaempff, am Langenzug 17. Versamml. in der Regel jeden dritten Donnerstag im Monat, Heinrich Hertz-Str. 15. Ca. 300 Mitglieder.

Uhlenhorster Bürgerverein von 1898. Vors.: E. Bödecker, Schubertstr. 8, P. Versamml. jeden 1. Donnerstag im Monat im Vereinslokal Canalstr. 9. 160 Mitglieder.

Bürgerverein Uhlenhorst von 1909. Vors.: Lombardinspektor C. F. A. Meht, Wandsbeckerchaussee 41; Schriftf.: Dr. med. Schönewald, Schillerstr. 20. Vereinslokal: Restaurant Thode, Ecke Schiller- und Schenkendorffstr. Versamml. jeden letzten Dienstag im Monat.

Veddeler Bürger-Verein. Vors.: M. Mandowsky, Veddeler Brückenstr. 54. Vereinslokal Sieldeich 89. 189 Mitglieder.

Zentralausschuss der Bürger- und Kommunal-Vereine des Geestgebietes. Zweck: Wahrnehmung der den Bürger- und Kommunalvereinen des Geestgebietes gemeinsamen Interessen und vereintes Wirken in allgemein vaterstädtischen Angelegenheiten. Vorort für 1918 der Vorstand des Alsterdorfer Bürger- u. Kommunal-Vereins; Vors.: Dr. M. Lohse, Fuhlsbüttelerstrasse 587; Schriftf.: F. C. J. Möller, Alsterdorf, Heilholtkamp 7. Eingaben an den Schriftführer.

Zentralausschuss der Bürger- und Kommunal-Vereine in der Hamburger Marsch einschl. Geesthacht. Zweck: Förderung gemeinsamer Angelegenheiten und Austausch gemachter Erfahrungen. Politische u. religiöse Parteibestrebungen sind ausgeschlossen. Angeschlossen sind folgende 18 Vereine: Bürgerverein zu Altengamme; Bürgerverein Hamburg - Billbrook; Bürgerverein von Oberbillwärder; Curslacker Bürgerverein; Bürgerverein Hamburg-Finkenwärder; Geesthachter Bürgerverein; Kirchwärder Bürgerverein; Kirchwärder Kommunalverein; Moorburger Bürgerverein; Moorflether Bürgerverein; Neuengammer Bürgerverein; Bürgerverein für das Kirchspiel Ochsenwärder; Curslacker Kommunalverein. Vorstand: 1. Vors.: Pastor Fr. Holtz, Altengamme; 2. Vors.: Alexander Siemers, Oberbillwärder; 1. Schriftf.: Karl Käckenhoff, M. d. B., Geesthacht. 2. Schriftf.: Herm. Grube, Kirchwärder; Kassenführer: H. Beyn, Moorfleth. Versammlungen nach Bedarf.

Freundschaftliche Vereinigung Hamburger Bürger, gegr. 1913, bezweckt durch gemeinschaftliche Arbeit die Förderung allgemeiner bürgerlicher Interessen. Mitglied kann jeder unbescholtene Hamburger Bürger werden, welcher mindestens von 2 Mitgliedern vorgeschlagen wird. Vierteljährlicher Beitrag Mk. 1,50. Versammlung jeden vierten Dienstag im Monat abends 9 Uhr, Hamburgerstr. 2, I. 1. Vors.: J. C. M. Bösche, Claus Groth-Str. 114, I., Kontor: Hüxter 18; 2. Vors.: Carl Langloh, Hamburgerstrasse 176, II.; Schriftf.: J. A. Krohn, Kegelhofstr. 14, I.; Kassierer B. G. Lagemann, Hamburgerstr. 117.

Ausschuss für Verkehrsinteressen des linken Alsterufers. Zweck: Vertretung und Förderung der Verkehrsinteressen von Süd-Winterhude, Uhlenhorst und Nord-Hohenfelde. Vors.: Staatsanwalt W. Knorr, Hofweg 96; Schriftf. und Geschäftsstelle: Dr. K. H. Schuster, kl. Johannisstr. 9, III. Zusammenkunft am Mittwoch nach dem 15. eines jeden Monats.

Darlehens-, Kredit-, Vorschuss- und Spar-Vereine.

Beamten-Spar- u. Darlehen-Genossenschaft in Hamburg. Zweck: Entgegennahme verzinslicher Spareinlagen und Gewährung von Darlehen unter günstigen Bedingungen. Auskunft erteilt die Direktion Ziviljustizgebäude, Sievekingplatz Sockelgeschoss Zimmer 20.

Credit-Casse für die Erben und Grundstücke. Eine durch die Hamburgische Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe gestiftete, seit 1782 bestehende Anstalt. Zweck: ihren Interessenten gekündigte Hauspöste anzuschaffen, worüber die Statuten nähere Auskunft geben. Dieselbe nimmt auch Geld gegen Pfandbriefe, wofür 4 pCt. Zinsen gezahlt werden, entgegen. Administrationskontor: Bergedorferstr. 1, P, woselbst die Pfandbrief-Zinsen werktäglich von 9–4½ Uhr ausbezahlt, ebenfalls Gelder angenommen werden und zur Auszahlung gelangen. Sonnabends von 10–12 sind die verwaltenden Direktoren im Kontor anwesend. Bureauchef: G. Müller, Finkenau 2, *P.*

Spar- und Darlehnscasse der unteren Neustadt von 1885. Zweck: den Vereinsmitgliedern gegen mässige Zinsen Darlehen zu gewähren und Ersparnisse sicher zu belegen. Vors.: H. C. F. W. Friedrichs. Bureau: Neust. Neuerweg 4, geöffnet täglich von 6 bis 8, auch Sonnab. abends von 5 bis 8.

Spar- und Darlehnscasse des Schulwissenschaftlichen Bildungsvereins. Zweck: Vereinsmitgliedern gegen mässige Zinsen Darlehen zu gewähren und Ersparnisse sicher zu belegen. Präses: R. Sievers, Ericastrasse 158; Geschäftsf.: F. Basedow, Malzweg 1, III, an den Gesuche zu richten sind. Bureau der Kasse (geöffnet Sonnabend 6½–7½) Capellenstrasse 5.

Dramatische Vereine.

Dramatische Abteilung des Gesellschafts-Verein „Alesia von 1898". Zweck: Theatralische Aufführungen während der Wintermonate. Leiter R. Brennecke, Bremerreihe 20, IV. Vereinslokal: Klosterthor 7.

Verein Hamburger Bühnenfreunde, gegr. 1909. Im Winterhalbjahr sieben Privattheaterabende mit nachfolgendem Vereinsball. Aufführung durch Mitglieder des Vereins. Die Aufnahme neuer Mitglieder wird im Sekretariat neuer Steinweg 1, II., mündlich oder schriftlich entgegen genommen, wo auch die Zusammenkünfte stattfinden.

Klub „Concordia" von 1880. 1. Vors.: Ad. Sprätz, Bismarckstr. 3, ☎ V, 7331, Versammlung jeden zweiten Donnerstag im Monat, Hopfenmarkt 32.

Gesellschaft für dramatische Kunst, e. V. Vors.: Dr. R. Ohnsorg, Hartwicusstr. 6.

Dramatischer Verein Hamburg - Altona von 1892. Jährlich vier Theaterabende, Schau- u. Lustspiele, in Sagebiels Etablissement. Regelmässige Vortragsabende jeden 1. u. 3. Donnerstag im Monat. Leitg.: H. Ide, Spitalerstrasse 12, u. F. Bohmeyer, Mendelssohnstrasse 11.

„Erato" von 1879, (Dramatische Gesellschaft). **I. Theaterabteilung,** E. V., bezweckt die Pflege der Geselligkeit und der dramatischen Kunst durch Theateraufführungen und Vorträge klassischer und moderner Dichter, unter Berücksichtigung der unbekannten einheimischen Autoren. Es finden jährlich 6–7 Gesellschaftsabende statt mit grösseren Theateraufführungen, wozu nur geladene Gäste Zutritt haben. Regisseur: John Hepworth, Altonaer strasse 86. — **II. Unterhaltungs-Abteilung** bezweckt die Pflege von Kunst, Humor und Geselligkeit durch Abhaltung von Vortrags- und Unterhaltungsabenden (14 tägig) nach einem besonderen originellen Erato-Ceremoniell; auch sind Musikabende vorgesehen. Vors.: N. Fleck, Michaelistr. 10, *I.*; Auskunftsstelle der Gesellschaft (für beide Abteilungen) Arthur Franke, Bleichenbrücke 6, *P. BCto:* Zentral-B., *Postscheck-* 5959.

Dramatischer Verein „Hertha" v. 1892. Vors.: E. Brüning, Mansteinstr. 49; Vereinslokal: Grossneumarkt 20/21; Versamml. jeden letzten Dienstag im Monat.

Lessing-Gesellschaft e. V. Zweck: Pflege dramatischer Kultur in Hamburg, durch Aufführungen in Hamburg unbekannter Stücke. Vors.: Dr. A. F. Vorwerk, Gröningerstr. 10. Alle Anfragen an den Vorsitzenden.

Gesellschafts- u. Theaterverein „Liliencron". 1. Vors.: Gustav J. Cohen, Schäferkampsallee 44, P., II. Vors.: Arthur Specht, Schlüterstr. 16; Vereinslokal: Curio-Haus, Rothenbaumchaussee 9/15.

Literarisch-Dramatische Gesellschaft, e. V. Zweck: Aufführung moderner Bühnenwerke, Rezitationsübungen, Leseabende, Pflege der Geselligkeit. Vors.: H. Benrath, Mundsburgerdamm 82, I.; Schriftf.: Frl. Marg. Schulz, Lenaustr. 6.

Musentempel, e. V., hat sich die Aufgabe gestellt, in gesellschaftlicher Form die Literatur, die Musik und das Drama durch Unterhaltungsabende und grössere Aufführungen zu pflegen. Ausser 2–3 dramatischen Aufführungen, die auf den ersten Privatbühnen Hamburgs abgehalten werden, sind für das Winterhalbjahr vorgesehen:

Einzelne Dichter- und Komponisten-abende

Abende für Hamburger Autoren

Bunte Teeabende.

Die Zusammenkünfte, die Rothenbaumchaussee 1 abgehalten werden, finden gewöhnlich alle Donnerstag von 8½ bis 11 Uhr statt.

Künstlerischer Leiter: Direktor Dr. jur. E. V. Kunz, Kaiser Wilhelm-Str. 79/85

Stellvertretender künstlerischer Leiter: Apotheker Carl Schadebrodt, Emilienstr. 52

Beirat: Gerichtsassessor Zerhusen Schriftführerin: Lo Lott. — Geschäftsstelle: Holstenhof 2-4, *P. Postscheck-Cto:* 6014, *BCto:* Deutsche B. Fil. Hambg., ☎ IV, 2056

Regisseurbund Hamburg - Altonaer Theatervereine. Der Bund bezweckt: 1. Seinen Mitgliedern in allen, im Bereiche des Regiewesens liegenden Fällen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen und zu unterstützen. 2. Die Stellung des Regisseurs zu einer unabhängigen und selbständigen zu gestalten. Der Bund stellt seinen Mitgliedern bei allen Vorkommnissen geeignete, tüchtige Darsteller (Damen und Herren) für alle Fächer zur Verfügung. 3. Erörterung aller fachtechnischen Fragen usw. 4. Den Mitgliedern den unentgeltlichen Besuch aller im Bunde vertretenen Vereine zu gewährleisten. Zusammenkünfte am 2. Sonnabend jeden Monats. Vors.: Ed. Axen, Schlüterweg 10; Bundeslokal: Bundesstr. 15.

Schauspiel - Verein. Regie: Ed. Axen, Schlüterweg 10. Geschäftsstelle für Hamburg daselbst, für Altona bei J. Voigt, gr. Gärtnerstr. 69.

Neuer Schauspiel-Verein. Leiter: Hans Ahrens, Lindenstr. 61, II.

Stavenhagen - Gesellschaft, Verein zur Förderung Niederdeutscher Bühnenspiele. Zweck: die niederdeutsche Literatur auf dramatischem Gebiet durch Vorlesungen, Sammlungen, Aufführungen und auf jede andere Weise zu fördern und zu ihrer Beachtung und Verbreitung auch bei den bestehenden Theaterunternehmungen wirksam beizutragen. Eine Sichtung der beim Verein einlaufenden einschlägigen Bühnenstücke, die zu Händen des Vorsitzenden einzusenden sind, erfolgt durch eine dauernde Lesekommission: Prof. Dr. Conrad Borchling, Dozent für niederdeutsche Sprachwissenschaften, Gustav Falke, Ludwig Hinrichsen, Leopold Jessner, Dr. Richard Ohnsorg, Direktor Jac. L. Peters, J. C. Stülcken. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Anmeldung bei dem Vorsitzenden und Einzahlung eines Jahresbeitrages von mindestens Mk. 3.— bei der Kassenstelle. Geschäftsstelle: Steinhöft 8/11. Vors. und Geschäftsstelle: ☎ 1, 4869, Rechtsanwalt Dr. Scholz, Steinhöft 8/11, *Sprechst.* täglich von 3–5 Uhr. Kassenstelle: Th. Weitbrecht, I/F. Weitbrecht & Marissal, Bergstr. 26.

Klub Thalia von 1879. Zweck: Dramatische und gesellige Unterhaltung. Vors.: Joh. Westedt, Langergang 38/41; Schriftf.: Hans Gessner, Bundesstr. 46, Vereinslokal: Joh. Westedt, Langergang 38/41.

Gesellschaftsverein Thalia von 1906. 1. Vors.: August Schacht, Hamburg, Hamburgerstr. 183; Versammlg. jeden ersten Sonnabend im Vereinslokal Schauenburgerstr. 14.

„Thalia - Bund". Zweck: Theateraufführungen, Vors.: A. Machado; Schriftf.: T. Borcholdt. Regelmässige Zusammenkunft jeden Dienstagabend 9–12 Uhr Kreuzweg 6.

Das Theater (Theater- u. Gesellschaftsverein). Aufführung moderner Bühnenwerke und gesellige Unterhaltung. Vors.: O. Sparbohm, Billh. Röhrendamm 212, C. Stübing, Borgeschstr. 41, Vereins- und Aufführungslokal: Rebehns Gesellschaftshaus (*Inh.:* A. Maas), Valentinskamp 73/74. Aufnahmen jeden ersten Donnerstag in der monatlich einmal stattfindenden Versammlung. Übungsabende jeden Dienstag und Freitag.

Dramatische Vereinigung „Das Theater" will die Ausübung dram. Kunst, Literatur und Musik mit der Pflege vornehmer Geselligkeit vereinigen. Sie nimmt eine kleine Anzahl begabter Dilettanten als spielende, eine grössere Anzahl Damen und Herren der besseren Kreise — besonders auch ältere, alleinstehende, sowie Ehepaare — als gesellschaftliche Mitglieder auf. Im Winter jeden Monat eine Vorstellung mit nachfolgendem Ball, ausserdem „bunte Abende". Jeden zweiten Montag im Monat literarischer Abend, an den übrigen Montagen Probe mit zwangloser Unterhaltung; im Sommer jeden ersten Montag im Monat Zusammenkunft, in der zweiten Hälfte des Monats ein Ausflug. Nähere Auskunft schriftlich durch den Vorsitzenden: Paul Paetow, Hasselbrookstr. 51, Hp., mündlich durch das Sekretariat: H. Neuhaus, Altonaerstr. 67a.

Theaterfreunde von 1900. Theatralische Aufführungen, gesangliche und rezitatorische Vorträge, jeden 2. Monat ein Ball; im Sommer Ausflüge. Vors.: Max Seligmann, Spaldingstr. 88, Hp.

SCHERZARTIKEL MICHAELISSTRASSE 1-3